

TWS

## Aus Kunden werden Investoren

**[10.07.2013] Bürger der Region Oberschwaben können jetzt in erneuerbare Energien investieren, indem sie sich an den Technischen Werken Schussental beteiligen.**

Die Technischen Werke Schussental (TWS) mit Sitz in Ravensburg (Baden-Württemberg) bieten Bürgern eine Beteiligung am Unternehmen an. Der Versorger will so rund sechs Millionen Euro für den Bau und Erwerb regenerativer Stromerzeugungsanlagen einsammeln. Die konkreten Details der finanziellen Bürgerbeteiligung hat das Unternehmen jetzt vorgestellt: Sowohl Privatpersonen als auch Firmen können Anteile an der TWS erwerben. Mit der Beteiligung werden die Bürger zu Partnern des Unternehmens, denen ein so genanntes Genussrecht gewährt wird. Dieses verspricht für die Jahre 2013 bis einschließlich 2016 eine jährliche Verzinsung in Höhe von zwei Prozent und kann bereits ab 1.000 Euro gezeichnet werden. Ab dem Jahr 2017 sollen jährlich drei Prozent an die Anleger ausgeschüttet werden. Zusätzlich soll es für alle Anleger eine Gewinnbeteiligung geben, sobald die TWS-Sparte Stromerzeugung – voraussichtlich ab 2018 – die Gewinnzone erreicht.

TWS-Geschäftsführer Andreas Thiel-Böhm sagte: „Nicht jeder hat ein geeignetes Dach, auf dem er Ökostrom produzieren kann. Wer trotzdem in die Erzeugung regenerativer Energien investieren will, der kann sich künftig an der TWS beteiligen.“ Der Energiedienstleister hat sich zum Ziel gesetzt, den gesamten Strombedarf der Kunden zukünftig aus eigener Kraft und aus erneuerbaren Quellen zu decken. Nach eigenen Angaben haben die Technischen Werke Schussental bereits rund 40 Millionen Euro in Erneuerbare-Energien-Projekte investiert, bis 2020 seien insgesamt über 60 Millionen Euro vorgesehen. 2012 habe die TWS ihre Jahresstromerzeugung in eigenen und beteiligten Anlagen auf 37 Millionen Kilowattstunden gesteigert.

(al)

Stichwörter: Finanzierung, Bürgerbeteiligung, Technische Werke Schussental (TWS)